

Neues von der Gemeinsamen Kommission Leistungssport (GKL)

Im letzten Jahr konnten alle Trainingsmaßnahmen für unsere Kaderspieler durchgeführt werden. Wir bieten den Mitgliedern des Landes- und des Talentkaders jeweils 3 Wochenendlehrgänge pro Jahr sowie 1 Stunde Online-Training pro Woche.

Für den Landeskader gibt es zusätzlich zu Beginn der Sommerferien ein 4-tägiges Trainingscamp. Die Landeskaderathleten müssen auch eine sportmedizinische Untersuchung machen, ob sie leistungssporttauglich sind. Diese Untersuchung wird komplett vom Landessportverband bezahlt und muss an einer von 4 Sportkliniken in Baden-Württemberg durchgeführt werden.

Außerdem wird jedem Kaderspieler ein Jahrestrainingsplangespräch angeboten, um Schwerpunkte im Training mit dem Heimtrainer zu vereinbaren und einen Wettkampfplan zu erstellen.

Bei 2 Turnieren in Baden-Württemberg bieten wir eine Betreuung durch erfahrene Trainer an, die mit den teilnehmenden Kaderspielern ihre Partien analysieren.

Zur Vorbereitung auf die Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft bezuschusst die GKL die individuelle Vorbereitung aller Qualifizierten mit dem für sie von der jeweiligen Schachjugend zur Verfügung gestellten Trainer mit bis zu 100,- Euro. Außerdem schickt die GKL selbst Trainer zur DJEM mit, die die Schachjugenden unterstützen. Im vergangenen Jahr waren Landestrainer Alexander Hilverda und Verbandstrainer Gregor Haag dabei.

Als Basis für den Leistungssport dienen die regionalen Talentstützpunkte, die die jüngeren Talente vor Ort betreuen. Hier übernimmt die GKL die Kosten für 1-2 Trainer pro Maßnahme, wobei von 12 Maßnahmen pro Jahr und Stützpunkt ausgegangen wird.

Im vergangenen Jahr haben wir 2 Talentsichtungsturniere durchgeführt, um die potentiellen Talentkaderkandidaten persönlich in Wettkampfsituationen beobachten zu können, bevor der Kader nominiert wird.

Für die besten U10er bieten wir zusätzlich eine Stunde Online-Training an, um sie an den Talentkader heranzuführen.

Als Sonderförderung für talentierte Mädchen bieten wir 2 Wochenendlehrgänge im Jahr sowie eine Stunde Online-Training mit WGM Ketino Kachiani-Gersinska an.

Um das Angebot aufrecht erhalten zu können, mussten allerdings die Zuschüsse der Landesverbände erhöht werden. Die Kosten für Übernachtungen und die Trainerhonorare sind gestiegen. Dies ist nicht allein durch die Teilnehmer zu finanzieren.

Die Zusammenarbeit des Trainerteams funktioniert sehr gut und neben den Verbandstrainern kommen auch immer wieder erfahrene Trainer aus der Region bei den Wochenendmaßnahmen zum Einsatz. Der Landestrainer ist sehr engagiert und

plant die Trainereinsätze sowie die Themen der Lehrgänge zentral, um eine strukturierte Förderung zu ermöglichen.

Unsere besten Kaderspieler haben wir erfreulicherweise an den Bundeskader „verloren“. Dies zeigt, dass sehr gut gearbeitet wird und auch sportliche Erfolge auf allen Ebenen erzielt werden konnten.

Hier ein paar sportliche Highlights des vergangenen Jahres:

- Mara Haug wurde Zweite in der DJEM U16w
- Christina Jordan wurde Zweite in der DJEM U12w
- Tiffany Tu wurde Dritte in der DJEM U10w
- Daniil Gusev wurde Dritter in der DJEM U10
- Tim Uhlmann wurde Zweiter in der offenen DJEM U25 A
- Richard Walter wurde Dritter in der offenen DJEM U25 B
- Marco Dobrikov bekam den IM-Titel verliehen (im Vorjahr hatten bereits Marius Deuer, Tobias Kölle und Nils Richter den IM-Titel verliehen bekommen)
- Antonia Ziegenfuß bekam den WIM-Titel verliehen
- An den Europameisterschaften nahmen Mara Haug (U16w), Olivia Lukas (U10w), Yibo Zhang (U12) und Yunqi Li (U10) teil
- An den Weltmeisterschaften nahmen Audrey (U12w) und Tiffany Tu (U10w), Daniel Nunez Gregoire (U14) und Daniil Gusev (U10) teil

In Anbetracht solcher junger Talente können wir uns auch in den nächsten Jahren auf nationale und internationale Erfolge freuen. Wir dürfen aber in der Förderung und Motivation unserer Talente nicht nachlassen.

Michael Meier

Geschäftsführer GKL